

PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Antrag auf Gewährung von Förderungsmitteln



LAND
OBERÖSTERREICH

(§ 18a des Oö. Pflegegeldgesetzes)

SGD-So/E-15

Amt der Oö. Landesregierung

Direktion Soziales und Gesundheit
Abteilung Soziales
Bahnhofplatz 1
4021 Linz

Eingangsstempel

Zutreffendes ankreuzen!

Name des/der Antragstellers/in (= Hauptpflegeperson)	
	Geburtsdatum _____ <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
Adresse	_____ _____ _____ Telefon _____ Vers.-Nr. _____
Verwandtschaftsverhältnis zur pflegebedürftigen Person	<input type="checkbox"/> Verwandt in gerader Linie (z.B. Kinder, Enkel) <input type="checkbox"/> Geschwister <input type="checkbox"/> Ehegatte <input type="checkbox"/> Schwiegersohn/-tochter <input type="checkbox"/> Lebensgefährtin(in) <input type="checkbox"/> Schwiegereltern <input type="checkbox"/> Wahl-, Stief-, Pflegekind <input type="checkbox"/> Schwager/Schwägerin <input type="checkbox"/> Nichte/Neffe <input type="checkbox"/> Tante/Onkel
Name des Pflegegeldbeziehers/ der Pflegegeldbezieherin	_____ Geburtsdatum _____ <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich Vers.-Nr. _____
Bezieht die pflegebedürftige Person Pflegegeld nach dem Oö. Pflegegeldgesetz seit 1 Jahr in der Stufe 1 oder höher?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> Stufe 1 <input type="checkbox"/> Stufe 4 <input type="checkbox"/> Stufe 2 <input type="checkbox"/> Stufe 5 <input type="checkbox"/> Stufe 3 <input type="checkbox"/> Stufe 6 <input type="checkbox"/> Stufe 7 seit _____
Auszahlende Pflegegeldstelle (Entscheidungsträger)	<input type="checkbox"/> Land Oberösterreich <input type="checkbox"/> Gemeinde <input type="checkbox"/> Sonstige (PVA, etc.) _____
Sorgepflichten des/der Zuwendungswerbers/in (z.B. minderjährige Kinder)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein für _____ davon für Menschen mit Beeinträchtigung _____

Einkommen des/der Antragstellers/in

Mein monatliches Netto-Einkommen beträgt: _____ Euro

(Einkommen ist grundsätzlich jede regelmäßig zufließende Geldleistung. **Nicht** zum Einkommen zählen Geldleistungen wegen Pflegebedürftigkeit oder Behinderung, Sonderzahlungen, Familienbeihilfen, Studienbeihilfen, Wohnbeihilfen, Kinderbetreuungsgeld, Leistungen nach dem Oö. Sozialhilfegesetz)

Bitte Einkommensnachweise beilegen!

Ich ermächtige die Oö. Landesregierung, die für die Erledigung des Ansuchens unerlässlichen Daten einzuholen bzw. zu überprüfen.

Zugleich verpflichte ich mich, die Förderungsmittel zurückzuzahlen, wenn

- ich wesentliche Umstände verschwiegen oder unwahre Angaben gemacht habe,
- die erforderliche Ersatzpflege nicht oder durch mein Verschulden nicht rechtzeitig durchgeführt wurde,
- die Überprüfung der widmungsgemäßen Verwendung durch mein Verschulden erschwert oder vereitelt wird.

Weiters verpflichte ich mich, jederzeit die Überprüfung der widmungsgemäßen Verwendung zu ermöglichen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass

- eine Förderung nur unter den vorstehend genannten Bedingungen gewährt wird,
- auf Förderungen kein Rechtsanspruch besteht.

Ich bestätige hiemit verbindlich, dass meine Angaben wahr und vollständig sind und erkläre weiters, dass ich

- die Hauptpflegeperson bin
- die Pflege der pflegebedürftigen Person seit mindestens einem Jahr überwiegend durchführe

an der Erbringung der Pflege verhindert bin/war wegen

- Krankheit
- Urlaub, Kur-, Reha-, Landaufenthalt
- sonstiger wichtiger Gründe

Auszahlungsart

<input type="checkbox"/> Die Anweisung einer allfälligen Förderung möge auf folgendes Konto erfolgen:	
Name des Bankinstituts	_____
Bankleitzahl _____	Konto-Nr. _____
lautend auf	_____
<input type="checkbox"/> Ich verfüge über kein Konto und ersuche um Baranweisung einer allfälligen Förderung.	

Folgende Unterlagen lege ich dem Antrag bei:

- Letzten Bescheid / letztes Urteil betreffend die Zuerkennung von Pflegegeld nach dem Oö. Pflegegeldgesetz
- Befund über Demenzerkrankung
- Befund über Schwerstbehinderung minderjähriger Kinder
- Einkommensnachweise
- Nachweis über die Kosten der in Anspruch genommenen professionellen Hilfe sowie eine Bestätigung, dass ich die Kosten beglichen habe
- Erklärung darüber, dass private Hilfe in Anspruch genommen wurde

Erklärung nach dem Datenschutzgesetz:

Ich (Wir) stimme(n) der Übermittlung aller im Antrag auf Gewährung von Förderungsmitteln für pflegende Angehörige enthaltenen sowie bei der Abwicklung und Kontrolle der Förderung anfallenden, personenbezogenen und gemäß dem Datenschutzgesetz 2000, BGBl. I Nr. 165/1999, automationsunterstützt verarbeiteten Daten an die Rechnungshöfe, die zuständigen Landesstellen, Behörden, Ämter, Körperschaften des öffentlichen Rechtes und karitativ tätige Vereine zu.

Diese Zustimmung schließt ein, dass Name und Adresse des Förderungswerbers sowie Zweck, Art und Höhe der Förderung im Rahmen von Förderungsberichten veröffentlicht werden können.

Förderungserklärung:

Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass (uns) mir eine auf Grund dieses Antrags gewährte Förderungsmittel nach Maßgabe der bestehenden „Allgemeinen Richtlinien für Förderungen aus Landesmitteln“ gewährt wird, mir (uns) die Förderungsrichtlinien, verlautbart in der Amtlichen Linzer Zeitung vom 10. Jänner 2008, Folge 1/2008, bekannt sind und ich (wir) diese vorbehaltlos und für mich (uns) verbindlich anerkenne(n).

Ich (Wir) stimme(n) ausdrücklich zu, dass das Amt der Oö. Landesregierung Angaben über mich (uns) und sonstige im Antrag genannte Personen, soweit diese zur Erledigung des von mir (uns) gestellten Antrags auf Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Oberösterreich eine wesentliche Voraussetzung bilden, bei den jeweils zuständigen Stellen und Personen, Behörden, Ämtern, Körperschaften des öffentlichen Rechtes, Organisationen, Instituten, karitativen Vereinen, Krankenanstalten, Ärzten, Dienstgebern und sonstigen Personen einholt.

Ich (Wir) erkläre(n) ferner, dass mir (uns) für den vorbezeichneten Verwendungszweck bisher keine Förderung des Landes Oberösterreich gewährt wurde und dass ich (wir) außer bei den im Antrag angeführten Stellen bei keiner weiteren Stelle um eine Förderung angesucht habe(n). Ich (Wir) übernehme(n) die unwiderrufliche und unbedingte Verpflichtung,

- a) den Förderungsbetrag im Rahmen der eingesetzten Gesamtmittel nach ökonomischen Gesichtspunkten zum widmungsgemäßen Zweck zu verwenden;
- b) über die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsbetrages fristgerecht zu berichten, zum Zwecke der Überprüfung den hiezu beauftragten Landesorganen Einsicht in die Bücher, Belege und Aufzeichnungen zu gewähren und alle verlangten Auskünfte wahrheitsgemäß zu erteilen;
- c) über Verlangen den Nachweis über die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsbetrages in der vom Land Oberösterreich gewünschten Form zu erbringen;
- d) bei wissentlich unrichtigen Angaben, im Falle widmungswidriger Verwendung des Förderungsbetrages, bei Nichterfüllung bzw. Nichteinhaltung von bei Gewährung der Förderung erteilten Auflagen oder Bedingungen bzw. vom Förderungswerber übernommenen Verpflichtungen oder bei Nichteinhaltung der Verpflichtungen gemäß lit. a bis c, den erhaltenen Förderungsbetrag samt Zinsen in der Höhe von 6% über dem jeweils geltenden Basiszinssatz (§ 1 Abs. 1 1. Euro-Justiz-Begleitgesetz, BGBl. I Nr. 125/1998) pro Jahr ab dem Tag der Flüssigmachung binnen einer vom Amt der Oö. Landesregierung festgesetzten Frist zurückzuzahlen und die Feststellung der Rückzahlungspflicht bedingungslos anzuerkennen.

Ort, Datum

Unterschrift Förderungswerber/in